

Ratgeber Wirtschaft allgemein

Die bulgarische Schwarzmeerküste wird grün

Autor: Frau Dr. Phil. Mariana Trendafcheva - Dolmetscherin (ermächtigt) und Übersetzerin (ermächtigt), verfasst am 31.08.2009

Die bulgarische Schwarzmeerküste wird grün

Viele verbinden die bulgarische Schwarzmeerküste mit preiswertem Sommerurlaub - Österreichs Windkraftbetreiber sehen in der Region aber Geschäftschancen: 170 Millionen Euro wurden 2007 und 2008 investiert, um Windparks in Bulgarien aufzubauen; die meisten davon in Kavarna, der nördlichen Grenzregion zu Rumänien.

Zu den Investoren gehören Aquavento, die BEWAG-Tochter IWP, evn-naturkraft, Raiffeisen Energy & Environment, WEB Windenergie AG, Windkraft Simonsfeld und Verbund Renewable Power - insgesamt errichten sie bis Ende 2009 fünf Windparks in der Region, mit insgesamt 100 Megawatt Nennleistung. In einem zweiten Schritt sollen Erweiterungen und Windparks mit weiteren 300 Megawatt folgen.

Insgesamt sind 400 Megawatt Ausbau um 700 Millionen Euro geplant.

Autor:

Frau Dr. Phil. Mariana Trendafcheva - Dolmetscherin (ermächtigt) und Übersetzerin (ermächtigt), Vitoscha 125, 1000 Sofia, Bulgarien
Telefon: 00 359 88 66 137 56, Telefax: 00 359 339 6 25 88, E-Mail: office@mlcentrum.com

Quelle:

<http://www.experten-branchenbuch.de/ratgeber/die-bulgarische-schwarzmeerkueste-wird-gruen>